



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 15 vom 24. Februar 2023

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg  
Referat 31 – Qualität und Recht

### **Fachspezifische Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Französisch“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg**

**Vom 7. September 2022**

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 06. Februar 2023 die am 7. September 2022 vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Französisch“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

## Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Prüfungsordnung für die Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg, der Technischen Universität Hamburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und der Hochschule für bildende Künste Hamburg mit dem Abschluss „Master of Education“ (M.Ed.) vom 26. November 2019 und 28. Januar 2021, zuletzt geändert am 19. Oktober 2021, in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Studienstruktur und die Module für den Teilstudiengang Französisch.

## I. Ergänzende Bestimmungen

### Zu § 1

#### Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

##### Zu § 1 Absatz 3:

Studienziel des Teilstudiengangs Französisch im Rahmen des Master of Education ist eine systematische Ergänzung der im B.Ed.-Studiengang erworbenen fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Grundsätzlich hat das Masterstudium die Vertiefung des in der B.Ed.-Phase erworbenen Wissens und die Erweiterung der sprach- und literaturwissenschaftlichen Kompetenzen sowie die Erlangung einer ziel-sprachlichen Kompetenz mindestens entsprechend des Niveaus C1 zum Ziel.

Für das Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LA-Sek) werden die Studierenden dabei anhand von exemplarischen Fragestellungen mit den wesentlichen literatur-, medien-, kulturwissenschaftlichen und linguistischen Theorien und Methoden vertraut gemacht. Auf diese Weise erwerben sie neben den grundlegenden literaturwissenschaftlichen und sprachwissenschaftlichen Kompetenzen auch medienwissenschaftliche Kenntnisse und die Fähigkeit, diese in einem späteren Beruf auf andere Problembereiche zu beziehen und insbesondere im schulischen Kontext reflektiert weiterzuvermitteln. Studierende werden befähigt, ihre fachlichen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse lebenslang in Bezug auf die weiteren Entwicklungen im Fach zu aktualisieren.

Für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) sind dies grundlegende Kenntnisse über die Struktur und historische Entwicklung der französischen Sprache sowie über die Ausdrucksformen und die Geschichte der französischsprachigen Literaturen im kulturhistorischen Zusammenhang. Durch die Ausrichtung der Module werden Fertigkeiten und Kenntnisse der Literaturwissenschaft oder der Sprachwissenschaft vertieft, sodass sie diese zumindest in einem Teilbereich reflektiert weiter vermitteln können. Studierende werden befähigt, ihre fachlichen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse lebenslang in Bezug auf die weiteren Entwicklungen im Fach zu aktualisieren.

##### Zu § 1 Absatz 6:

Die Durchführung des Teilstudiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

#### **Zu § 4**

##### **Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)**

###### **Zu § 4 Absatz 1:**

Der Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Masterstudiums für das Lehramt für Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LASEk) umfasst Module im Gesamtumfang von 22 Leistungspunkten.

Der Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Masterstudiums für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) umfasst Module im Gesamtumfang von 20 Leistungspunkten.

Näheres regeln die einzelnen Teilstudiengangübersichten.

<b>Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Masterstudiums für das Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LASEk)</b>	
<b>Module</b>	
<b>Fachwissenschaft LASEk (FR-LA-M1) (10 LP / 4 SWS)</b>  Seminar II Linguistik (3 LP, 2 SWS) Seminar II Literaturwissenschaft (3 LP, 2 SWS) Prüfungsleistung in einem der beiden Seminare II (4 LP)	<b>Sprachpraxis LASEk (FR-LA-M2) (12 LP / 6 SWS)</b>  Grammaire III (3 LP, 2 SWS) Réalités et interactions interculturelles IV (3 LP, 2 SWS) Expression écrite et orale IV (3 LP, 2 SWS) Mündliche Prüfung (Überprüfung C1+-Kompetenz) (3 LP)
Abschlussmodul M.Ed. Französisch (M.Ed. Französisch) (15 LP)	
Masterarbeit (15 LP)	

<b>Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Masterstudiums für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB)</b>	
<b>Module</b>	
<b>Fachwissenschaft LAB (FR-LA-M3) (9 LP / 4 SWS)</b>  Seminar II Linguistik (3 LP, 2 SWS) Seminar II Literaturwissenschaft (3 LP, 2 SWS) Prüfungsleistung in einem der beiden Seminare II (3 LP)	<b>Sprachpraxis LAB (FR-LA-M4) (11 LP / 6 SWS)</b>  Expression écrite et orale II (3 LP, 2 SWS) Réalités et interactions interculturelles III (3 LP, 2 SWS) Grammaire III (3 LP, 2 SWS) Mündliche Prüfung (Überprüfung C1-Kompetenz) (2 LP)
Abschlussmodul M.Ed. Französisch (M.Ed. Französisch) (15 LP)	
Masterarbeit (15 LP)	

**Zu § 4 Absatz 8:**

Eine Kooperation von einem Modul der Fachwissenschaft mit einem Modul der Fachdidaktik für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (LAB) wird im Rahmen des Lehrveranstaltungsangebots der Module FR-LA-M3 und FR-LA-M4 ermöglicht.

**Zu § 5**

**Lehrveranstaltungsarten, -sprache und -teilnahmebedingungen**

**Zu § 5 Absatz 3:**

Für alle Sprachlehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht gewährleistet werden kann.

Für Seminare besteht Anwesenheitspflicht. In Seminaren erfolgt eine diskursiv-aufbauende Aneignung des fachlichen Wissens. Im Zuge des Seminargesprächs erlernen Studierende ferner fachadäquate Formulierung wissenschaftlicher Inhalte und üben die fachspezifischen Rede- und Argumentationsweisen ein. Ferner benötigen Teilnehmendengruppen geteiltes Diskurswissen, damit studentische Beiträge (Referate, Thesenpapiere, Literaturpräsentation, etc.) entsprechend des Diskussionsstands im Seminar eingebracht werden können. Daher ist eine kontinuierliche Teilnahme an Seminaren notwendig, um die Qualifikationsziele zu erreichen. Die Anwesenheitspflicht gilt auch für die Zulassung zur Wiederholungsprüfung.

**Zu § 5 Absatz 4:**

Die Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung erfolgt grundsätzlich über das Campusmanagementsystem. Der Zeitpunkt für die Anmeldung und das Anmeldeverfahren werden vom Studienbüro in geeigneter Weise bekannt gegeben.

**Zu § 9**

**Studien- und Prüfungsleistungen und Wiederholung  
von Prüfungen und Studienleistungen**

**Zu § 9 Absatz 5:**

Als weitere Prüfungsarten werden festgelegt:

(j) Kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben

Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z. B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle usw.) sind mindestens zwei und höchstens acht über die Kursdauer verteilte Aufgaben, die während oder außerhalb des Unterrichts erledigt und von der bzw. dem Lehrenden überprüft und benotet werden. Art, Umfang und Dauer werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

**Zu § 13**

**Masterarbeit**

**Zu § 13 Absatz 8:**

Die Masterarbeit wird in der Regel in deutscher Sprache abgefasst. In Ausnahmefällen kann die Masterarbeit in der Zielsprache abgefasst werden. Über Ausnahmen entscheidet der dezentrale Prüfungsausschuss.

### **Zu § 14**

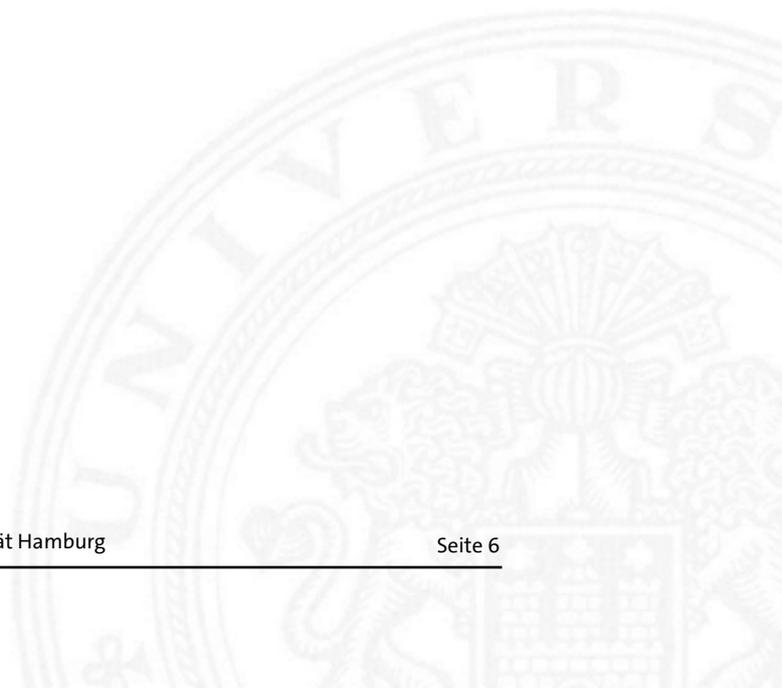
#### **Bewertung der Prüfungsleistungen**

##### **Zu § 14 Absatz 3:**

Bei Modulen, deren Prüfung sich aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammensetzt, errechnet sich die Gesamtnote aus dem gleichgewichteten Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.

Für die Bildung der Fachnote im Teilstudiengang Französisch werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Die Fachnote im Teilstudiengang Französisch ergibt sich mittels der nach Leistungspunkten gewichteten Modulnoten.

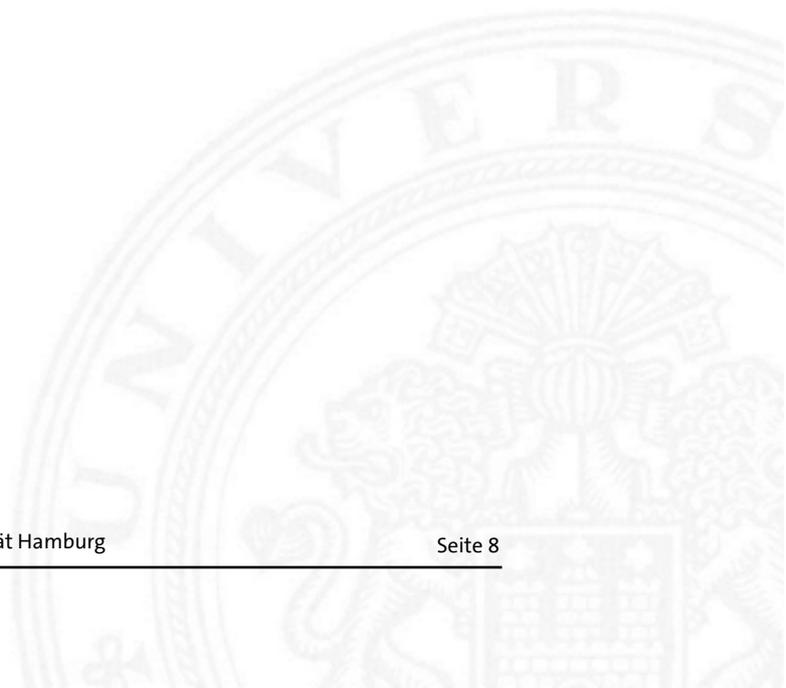
Wird die Masterarbeit im Teilstudiengang Französisch erbracht, so ist sie nur für die Berechnung der Gesamtnote der Masterprüfung, nicht aber für die Bildung der Fachnote des Teilstudiengangs zu berücksichtigen.



## II. Modulbeschreibungen

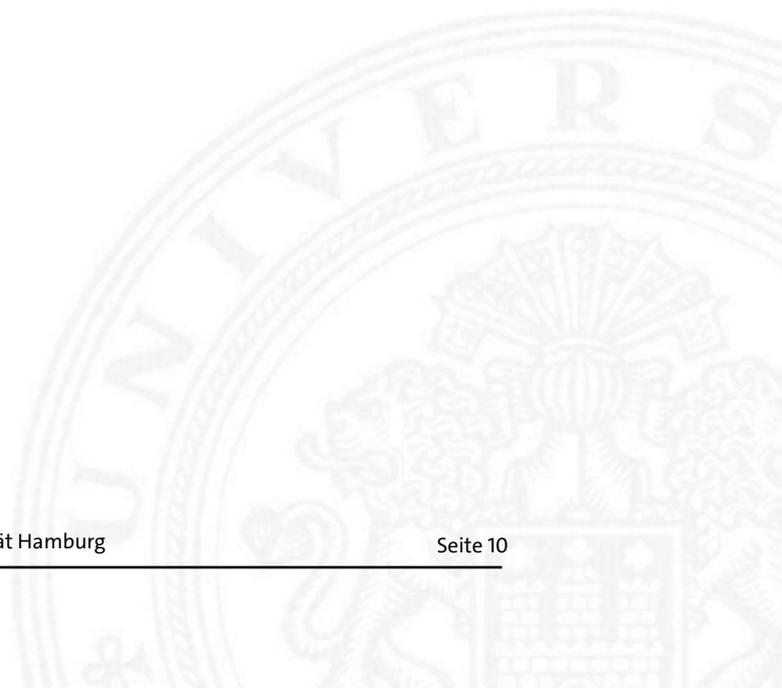
<b>Modulsigle: FR-LA-M1</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul im Teilstudiengang Französisch</b> <b>Titel: Fachwissenschaft LASEk</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>In der Literaturwissenschaft erweitern und vertiefen die Studierenden bereits erworbenes Wissen auf der Grundlage der jeweiligen Methoden und Beispiele. Sie lernen Texte bzw. Medien als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und herauszuarbeiten.</p> <p>In der Linguistik erweitern die Studierenden ihr Wissen in den Kernbereichen Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik und vertiefen es an exemplarischen Beispielen. Sie analysieren auf der Basis moderner linguistischer Theorien komplexe Zusammenhänge des französischen Sprachsystems. Sie übertragen das erworbene Theoriewissen selbstständig auf ihnen unbekannte sprachliche Daten, überprüfen die Tragfähigkeit des gewählten Ansatzes und werten die Ergebnisse aus.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Teilbereich Literatur: Analyse französischsprachiger Literatur in ihren historischen Bedingungsbeziehungen auf der Grundlage von Begriffen literatur-, kultur-, und medienwissenschaftlicher Methoden.</p> <p>Teilbereich Linguistik: Kognitive Sprachtheorie, Syntax, Morphologie, Phonologie/Phonetik, Semantik, Sprachgeschichte, bzw. Sprachvariation, Arbeitstechniken empirischer Methoden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Seminar II Linguistik 2 SWS          Seminar II Literaturwissenschaft 2 SWS</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch, Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des folgenden Studiengangs: Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Lehramtsstudiengangs LASEk
<b>Modulabschluss</b>	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Regelmäßige aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, Erbringung von Studienleistungen. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Art der Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (15-20 Seiten, max. Bearbeitungszeit 6 Monate) in einem der Seminare II. Die Dauer des mündlichen Vortrags und die Anfertigungsdauer der Hausarbeit werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Sprache der Prüfung: Französisch, Deutsch</p>
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<p>Seminar II Linguistik 3 LP          Seminar II Literaturwissenschaft 3 LP          Prüfungsleistung in einem der beiden Seminare II (inkl. Vorbereitungszeit) 4 LP</p>
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester
<b>Dauer</b>	Zwei Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1.-2. oder 3.-4. Semester



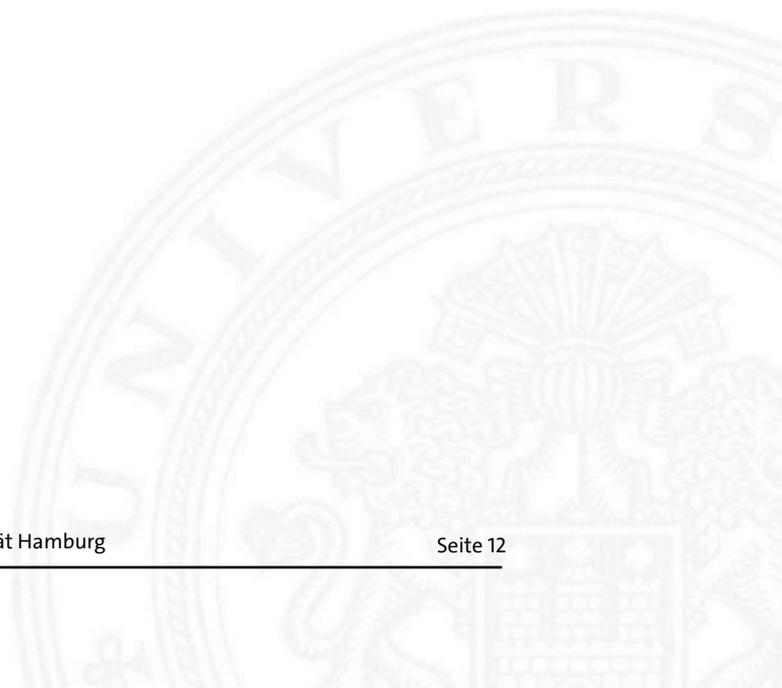
<b>Modulsigle: FR-LA-M2</b>									
<b>Modultyp: Pflichtmodul im Teilstudiengang Französisch</b>									
<b>Titel: Sprachpraxis LASEk</b>									
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und beherrschen die Feinheiten der französischen Grammatik. Sie sichern ihre Kompetenzen in Übungen zur Grammatik im Kontext und üben, diese Kompetenzen didaktisch zu vermitteln. Sie erproben sich darüber hinaus in unterschiedlichen Formen der schriftlichen Textproduktion.</p> <p>Die Studierenden wenden ihr grammatikalisches und lexikalisches Wissen bei der schriftlichen und mündlichen Sprachmittlung fachspezifischer Themen an und setzen sich intensiv mit den interkulturellen Unterschieden auseinander.</p> <p>Die Studierenden arbeiten projektorientiert zu einem ausgewählten Thema und erweitern ihren Wortschatz und ihre grammatischen Kenntnisse. Sie wenden sowohl das fachspezifische Vokabular als auch ihre grammatischen Kenntnisse und didaktischen Kompetenzen im Zusammenhang mit ausgewählten mündlichen und schriftlichen Aufgaben an.</p>								
<b>Inhalte</b>	Vertiefung anspruchsvoller grammatischer und syntaktischer Elemente wie z. B. komplexe syntaktische Strukturen, Modi und ausgewählte komplexe Aspekte der kontrastiven Grammatik der Ziel- und Ausgangssprache; erweiternde Behandlung landeskundlicher und interkultureller Elemente des frankophonen Raums und von soziokulturellen Themen; Mediation und Sprachmittlung komplexer schriftlicher und mündlicher Diskursarten vom Deutschen ins Französische und vom Französischen ins Deutsche, durch z.B. Übersetzungs- und Dolmetschübungen, sowie projektorientierte Lehrveranstaltungen; Erweiternde Behandlung analytischer Methoden, Argumentations- und Erzählstrategien in Interaktionssituationen; Erwerb komplexer phonetischer Phänomene; Einbezug der fachdidaktischen Perspektive.								
<b>Lehrformen</b>	<table> <tr> <td>Grammaire III</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Réalités et interactions interculturelles IV</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Expression écrite et orale IV</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Grammaire III	2 SWS	Réalités et interactions interculturelles IV	2 SWS	Expression écrite et orale IV	2 SWS		
Grammaire III	2 SWS								
Réalités et interactions interculturelles IV	2 SWS								
Expression écrite et orale IV	2 SWS								
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch								
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine								
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des folgenden Studiengangs: Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Lehramtsstudiengangs LASEk								
<b>Modulabschluss</b>	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen.</p> <p>Art der Prüfung: Jeweils kursbegleitende mündliche (insgesamt max. 90 Min.) und schriftliche Aufgaben (insgesamt max. 18 Seiten) und eine modulabschließende mündliche Überprüfung des Niveaus C1+ (GER) als Studienleistung (max. 60 Min.).</p> <p>Sprache der Prüfung: Französisch</p>								
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	<table> <tr> <td>Grammaire III</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Réalités et interactions interculturelles IV</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Expression écrite et orale IV</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung (Niveau C1+) (Studienleistung)</td> <td>3 LP</td> </tr> </table>	Grammaire III	3 LP	Réalités et interactions interculturelles IV	3 LP	Expression écrite et orale IV	3 LP	Mündliche Prüfung (Niveau C1+) (Studienleistung)	3 LP
Grammaire III	3 LP								
Réalités et interactions interculturelles IV	3 LP								
Expression écrite et orale IV	3 LP								
Mündliche Prüfung (Niveau C1+) (Studienleistung)	3 LP								
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	12 Leistungspunkte								

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester
<b>Dauer</b>	Zwei Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1.-2. oder 3.-4. Semester



<b>Modulsigle: FR-LA-M3</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul im Teilstudiengang Französisch</b> <b>Titel: Fachwissenschaft LAB</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>In der Literaturwissenschaft erweitern und vertiefen die Studierenden bereits erworbenes Wissen auf der Grundlage der jeweiligen Methoden und Beispiele. Sie lernen Texte bzw. Medien als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und herauszuarbeiten.</p> <p>In der Linguistik erweitern die Studierenden ihr Wissen in den Kernbereichen Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie und/oder Semantik und vertiefen es an exemplarischen Beispielen. Sie analysieren auf der Basis moderner linguistischer Theorien komplexe Zusammenhänge des spanischen Sprachsystems. Sie übertragen das erworbene Theoriewissen selbstständig auf ihnen unbekannte sprachliche Daten, überprüfen die Tragfähigkeit des gewählten Ansatzes und werten die Ergebnisse aus.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Teilbereich Literatur: Analyse französischsprachiger Literatur in ihren historischen Bedingungsbeziehungen auf der Grundlage von Begriffen literatur-, kultur-, und medienwissenschaftlichen Methoden.</p> <p>Teilbereich Linguistik: Kognitive Sprachtheorie, Syntax, Morphologie, Phonologie/Phonetik, Semantik, Sprachgeschichte, bzw. Sprachvariation, Arbeitstechniken empirischer Methoden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Seminar II Linguistik 2 SWS</p> <p>Seminar II Literaturwissenschaft 2 SWS</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch, Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des folgenden Studiengangs: Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Lehramtsstudiengangs LAB
<b>Modulabschluss</b>	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen, Erbringung von Studienleistungen. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Art der Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (15-20 Seiten, max. Bearbeitungszeit 6 Monate) in einem der Seminare II. Die Dauer des mündlichen Vortrags und die Anfertigungsdauer der Hausarbeit werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>Sprache der Prüfung: Französisch, Deutsch</p>
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<p>Seminar II Linguistik 3 LP</p> <p>Seminar II Literaturwissenschaft 3 LP</p> <p>Prüfungsleistung in einem der beiden Seminare II (inkl. Vorbereitungszeit) 3 LP</p>
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester
<b>Dauer</b>	Zwei Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	1.-2. oder 3.-4. Semester



<b>Modulsigle: FR-LA-M4</b> <b>Modultyp: Pflichtmodul im Teilstudiengang Französisch</b> <b>Titel: Sprachpraxis LAB</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der französischen Grammatik und wenden das erworbene Wissen in Übungen an. Sie recherchieren und erschließen sich unbekannte Wissensgebiete und können im Anschluss an Übungen zur schriftlichen und mündlichen Artikulation selbstständig Texte zu Grundthemen der Geschichte, Gesellschaft und Kultur der französischsprachigen Länder verfassen und komplexe Inhalte klar und detailliert mündlich und schriftlich präsentieren.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre interkulturelle Kompetenz in der kulturvergleichenden Lektüre bzw. Arbeit mit ausgewählten Medien. Sie wenden ihr grammatikalisches und lexikalisches Wissen bei der schriftlichen und mündlichen Sprachmittlung fachspezifischer Themen vom Deutschen ins Französische und umgekehrt an und setzen sich mit den interkulturellen Unterschieden auseinander.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und beherrschen die Feinheiten der französischen Grammatik. Sie sichern ihre Kompetenzen in Übungen zur Grammatik im Kontext und üben, diese Kompetenzen didaktisch zu vermitteln. Sie erproben sich darüber hinaus in unterschiedlichen Formen der schriftlichen Textproduktion.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Erweiterung der Lese- und Sprechkompetenz unter besonderer Berücksichtigung des mündlichen Vortrages, der Aussprache und Prosodie anhand authentischer und aktueller Dokumente (Text, Film etc.) zu aktuellen, kulturellen (literarischen), politischen und sozialen Themen der französischsprachigen Welt, ihrer Interkulturalität und ihrer Kulturen. Erweiternde Behandlung landeskundlicher Elemente des frankophonen Raums und von soziokulturellen Themen; Mediation komplexer schriftlicher und mündlicher Textsorten vom Deutschen ins Französische und vom Französischen ins Deutsche, durch z.B. Übersetzungs- und Dolmetschübungen sowie projektorientierte Lehrveranstaltungen. Vertiefung anspruchsvoller grammatischer und syntaktischer Elemente wie z. B. komplexe syntaktische Strukturen, Modi und ausgewählte komplexe Aspekte der kontrastiven Grammatik der Ziel- und Ausgangssprache; Einbezug der fachdidaktischen Perspektive.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Expression écrite et orale II 2 SWS  Réalités et interactions interculturelles III 2 SWS  Grammaire III 2 SWS</p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Französisch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des folgenden Studiengangs: Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Lehramtsstudiengangs LAB
<b>Modulabschluss</b>	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen.</p> <p>Art der Prüfung: Jeweils kursbegleitende mündliche (insgesamt max. 90 Min.) und schriftliche Aufgaben (insgesamt max. 18 Seiten) und eine modulabschließende mündliche Überprüfung des Niveaus C1 (GER) als Studienleistung (max. 60 Min.).</p> <p>Sprache der Prüfung: Französisch</p>

<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	Expression écrite et orale II	3 LP
	Réalités et interactions interculturelles III	3 LP
	Grammaire III	3 LP
	Mündliche Prüfung (Niveau C1) (Studienleistung)	2 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	11 Leistungspunkte	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester	
<b>Dauer</b>	Zwei Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1.-2. oder 3.-4. Semester	

<b>Modulsigle: M.Ed. Französisch</b> <b>Modultyp: Abschlussmodul im Teilstudiengang Französisch</b> <b>Titel: Abschlussmodul M.Ed. Französisch</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Nachweis des erfolgreichen Studiums des M.Ed. Französisch. Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (Masterarbeit) im Bereich des Faches Französisch.
<b>Inhalte</b>	Vorbereiten und Verfassen der Masterarbeit
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 45 LP im gesamten Studiengang
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des folgenden Studiengangs: Wahlpflichtmodul im Teilstudiengang Französisch im Rahmen des Lehramtsstudiengangs LASEk und LAB
<b>Modulabschluss</b>	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an Modulen und Lehrveranstaltungen im gesamten Studiengang im Umfang von 45 LP  Art der Prüfung: Masterarbeit mit einem Gesamtumfang von 20.000 bis 25.000 Wörtern; Bearbeitungszeit: 5 Monate (450 Arbeitsstunden)  Sprache der Prüfung: Deutsch (ggf. Französisch nach Genehmigung lt. Prüfungsordnung)
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Masterarbeit 450 Stunden/ 15 LP
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	450 Stunden / 15 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	In jedem Semester
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester

veröffentlicht am 24. Februar 2023

**Zu § 22  
Inkrafttreten**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufnehmen.

Hamburg, den 24. Februar. 2023  
**Universität Hamburg**

